

## Anzeigebblatt.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Aus dem Verlage von **F. Fontane & Co.** in Berlin ging durch Kauf\*) in meinen Verlag mit sämtlichen Vorräten und Rechten über:

**Ada Negri „Mutterschaft“ (1905)**

einzig autorisierte Übersetzung aus dem Italienischen von **Hedwig Jahn**

broschiert M. 3.—, gebunden M. 4.— ord.

Ich bitte, künftige Bestellungen auf das Buch an meine Firma zu richten.

**Alexander Duncker, Verlag.**

\*) Wird bestätigt: F. Fontane & Co.

Die Firma

**Georg Hirsch, Colportagebuchhdlg.,**  
Nürnberg, vord. Sternstraße 19,

tritt mit dem Buchhandel in direkten Verkehr und hat mir die Kommission übertragen.

Leipzig, den 11. August 1908.

**F. E. Fischer.**

### Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In Schlessien wegen vorgerückten Alters des Besitzers eine solide, angefehene Buchhandlung in freundlicher, blühender Stadt von über 25 000 Einwohnern mit großartiger Umgebung; kaufkräftige landwirtschaftliche Bevölkerung. Preis des Geschäftes 40 000 M., hierbei eingeschlossen Leihbibliothek, Musikalien-Sortiment und Leihanstalt, Journalzirkel, reelle Werte in Höhe von 30—34 000 M. und beträchtliche Kontinuationen; Anzahlung 25 000 M. Das Geschäft ist seit 35 Jahren im Besitze des Verkäufers, dem auch das Haus in vorzüglicher Geschäftslage gehört, ein Vorkaufsrecht für das Grundstück und den Verlag würde dem Käufer des Sortiments eingeräumt.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

**Hermann Wildt.**

### Kunsthandlung

vornehmen Charakters, Berlin W., ist anderer Unternehmung wegen zu verkaufen. Angebote unter A. Z. 150 postlagernd Berlin, Postamt 9 erbeten.

In meinem Hause, Cüstrin-A., in bester Geschäftslage, ist der Laden, in dem seit ca. 40 Jahren eine Buchhandlung betrieben wird, zum 1. Okt. zu vermieten oder das Geschäft unter günstigsten Bedingungen sofort zu verkaufen.

**Emil Bruns in Cüstrin-A.**

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine altbekannte Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibwarenhandlung nebst Antiquariat in einer schön gelegenen verkehrsreichen Stadt Württembergs mit vielen Behörden u. 3 höheren Schulen. Das Geschäft wird in eigenem Hause des Besitzers betrieben und erzielte einen Reingewinn von 3500 M. Reelle Werte ca. 8500 M.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

**Hermann Wildt.**

In herrlich gelegener Schles. Gebirgsstadt ist gut akkreditiertes Sortiment für ca. 18 000 M.

käuflich zu haben. Der Besitzer will sich zur Ruhe setzen, Käufer muß Katholik sein.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos  
Breslau X. **Carl Schulz.**

### Sortiment

verbunden mit gutgehenden Musikalien-„Piano“, Papiergeschäft in aufblühender Stadt der Mark Brandenburg Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Umsatz zirka 40 000 M. Unkosten 6000 M., Reingewinn mindestens 7—8000 M. Das Geschäft besteht seit 30 Jahren, befindet sich in bester Lage und ist noch sehr erweiterungsfähig! Inventar und Lager zirka 26—28 000 M.

Fester Kaufpreis 42 000 M. Genaue Buchführung vorhanden. Das Geschäft eignet sich auch für zwei Herren.

Genaue Angebote mit Angabe der Vermögensverhältnisse unter „Gutes Geschäft“ Nr. 2888 erbeten an die Geschäftsstelle des B-V.

In der Provinz Sachsen habe ich eine mittlere Sortimentsbuchhandlg. für ca. 14 000 M. zum Verkauf.  
Breslau X. **Carl Schulz.**

Alte **Buchhandlung** mit sehr gangbar. popul. polnisch. Verlag und sehr flotten **Papierhandel** in deutsch-polnischer Provinzialstadt ist wegen Alters des Besitzers zu verkaufen. Anzahlung 40 000 M.

Anfragen unter „Sichere gute Existenz 464“ an die Annoncen-Expedition **J. Rafael, Wien I, Graben 28.**

### Geschäfts-Verkauf.

Das zur Konkursmasse des Buchhändlers **Bernhard Egermann** in Guben gehörige, seit 40 Jahren bestehende Sortiment, verbunden mit Kunst- und Schreibwarenhandlung, soll im ganzen freihändig verkauft werden.

Kauflustige erhalten nähere Auskunft durch den Konkursverwalter.

Guben, 11. August 1908.

**Hugo Jaenicke.**

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen kleineren belletristischen Verlag bekannter Autoren mit fein ausgestatteten, leicht absehbaren Artikeln. Glänzende Rezensionen liegen vor. Kaufpreis ca. 20 000 M.

Angebote und Gesuche von Sortiment- u. Verlagsbuchhandlungen, Musik-Verlagen u. Sortimenten, Buchdruckereien mit Zeitungsverlag etc. in jedem Umfang sind mir unter Zusicherung strengster Diskretion u. Sorgfalt fortwährend willkommen, und bin ich jederzeit zu persönlicher Rücksprache bereit.

Stuttgart, Königstraße 38.

**Hermann Wildt.**

### Kaufgesuche.

*Auf die Ausdehnung meiner Verlagstätigkeit bedacht, bitte ich, meine Firma im Auge zu behalten für Fälle, in denen der Wunsch verwirklicht werden soll, gediegene wissenschaftliche Artikel — besonders medizinische und juristische — in andere Hände zu übertragen. Anerbietungen finden die sorgsamste und unbefangenste Prüfung, wie auch die diskreteste Behandlung. Mit den vielbeliebten Versuchen, Ausgewirtschaftetes und Verunglücktes an den Mann zu bringen und Phantasie-Preise zu erzielen, bitte ich dagegen mich verschonen zu wollen.*

Berlin NW. 6, Luisenstr. 52.

**R. Trenkel.**

### Teilhaber gesuche.

## Teilhaber

mit 20 bis 30 Mille wird von angesehenem Fachzeitschriften-Verlag gesucht. Jüngere Herren wollen Angebote unter # 2925 bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins niederlegen.

## Teilhabergesuch.

Welcher Verleger beteiligt sich behufs Gewinnung neuer Vertriebsmöglichkeiten und literarischer Beziehungen kommanditistisch mit

**M. 150 000**

an einer angesehenen Tageszeitung? Angebote erb. unter D. R. 2918 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.